



Wie bringe ich  
meine Teilnehmer zum  
Sprechen?

Trainerin: Brigitte Köper, Nürnberg [www.koeper-erwachsenenbildung.de](http://www.koeper-erwachsenenbildung.de)

Trainer: Brigitte Köper, Nürnberg [www.koeper-erwachsenenbildung.de](http://www.koeper-erwachsenenbildung.de)

# Agenda



- **Willkommen!**
- **Erst ausprobieren, dann evaluieren**
- **Eisbrecher: Wiederholung der Fragestrukturen mehrerer Lektionen / Einander Vorstellen**  
*Methode: Wimmeln mit Kärtchentausch / ab Niveau A1*
- **Warum sprechen sie nicht? Und was kann ich tun?**  
**Brainstorming** *Methode: Gruppenarbeit*
- **Konversation auf Niveau A1 / A2: Wie oft kann ich einen Dialog üben, ohne dass es langweilig wird? Im „Hotel zur paradiesischen Erholung**



*Methode: Konzentrische Kreise oder Zwei Reihen*



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koeper-erwachsenenbildung.de](http://www.koeper-erwachsenenbildung.de)



## Agenda

- **Umwandlung von Lesetext in kommunikative Aktivität:  
Ungewöhnliche Hobbies**  
*Methode: Expertenteams*
- **Tandem Interview: Kino und Filme**  
*Methode: Partnergespräch und Vorstellung*
- **Handout und Materialien auf**  
[www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links)



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



## Erst ausprobieren, dann evaluieren

### Eisbrecher :

### Wiederholung der Fragestrukturen mehrerer Lektionen

*Methode: Wimmeln mit Kärtchentausch*

- 1) Nehmt euch pro Person eine Karte mit einer Frage
- 2) Alle stehen auf und gehen umher, begrüßen jeweils eine andere Person, stellen die Frage auf der Karte, unterhalten sich, dann stellt der Partner die andere Frage, beide unterhalten sich wieder, tauschen die Karten aus, verabschieden sich und gehen mit jeweils der neuen Karte zur nächsten Person. Wieder unterhalten, Karten tauschen, etc.

**Ziel:** so viele Leute wie möglich innerhalb 5 min kennenlernen, sich v  
1 oder 2 Personen Informationen merken.



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



**Erst ausprobieren, dann evaluieren**

## Eisbrecher

### Wiederholung der Fragestrukturen mehrerer Lektionen

*Methode: Wimmeln mit Kärtchentausch*

Abschlussrunde: Jeder stellt eine andere Person vor.

***Beispiel: bitte zuschauen!***

#### Evaluation:

1. Wie habt ihr euch gefühlt?
2. Was war das Lernziel? Wurde das Lernziel erreicht?
3. Wie kann man die Übung adaptieren (Thema, Niveau?)
4. Vorbereitungszeit für diese Übung?
5. Warum haben wir die Kärtchen ausgetauscht?
6. Quelle: hier Schritte Plus Neu / B 1.1 / jedes beliebige Lehrwerk



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



## Eisbrecher :

### Wiederholung der Fragestrukturen m

*Methode: Wimmeln mit Kärtchentausch*

**Quelle: Schritte Plus Neu Band 1 Niveau**  
**Lektion 7: Kopiervorlage zur Wiederholu**

**Ähnliche Vorlagen online, Beispiel Lektio**

<https://www.hueber.de/media/36/Schritte>

[A1.1 Lektion7 A3.pdf](#)

#### Kopiervorlage L 7/Wiederholung

Willst du am Wochenende grillen?	Kannst du Fahrrad fahren?	Was hast du gestern Abend um 8 Uhr gemacht?	Wann hast du heute gefrühstückt?
Was hast du gestern Mittag gegessen?	Wann bist du gestern nach Hause gekommen?	Kannst du gut Englisch sprechen?	Hast du gut geschlafen?
Hast du heute schon einen Kaffee getrunken?	Bist du mit dem Bus zum Kurs gekommen?	Wollen wir heute Abend ins Kino gehen?	Kannst du Auto fahren?
Hast du heute viel gelernt?	Willst du noch ein Stück Kuchen?	Kannst du kochen?	Ich will am Wochenende einen Ausflug machen. Kommst du mit?
Was hast du gestern um 15 Uhr gemacht?	Kannst du gut tanzen?	Was hast du gerade gemacht?	Willst du tanzen lernen?

Trainer: Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erw](http://www.koepfer-erw)



## Brainstorming

1) Warum sprechen sie nicht?

2) Und was kann ich tun?

*Methode: Gruppenarbeit / Plenum*

In Gruppenarbeit bitte Stichworte zu den beiden o.g. Themen sammeln, dann im Plenum Erfahrungsaustausch.

**Ziel:** Freies Assoziieren und Erfahrungsaustausch zum Thema



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)

## Ideensammlung Teil 1:

### Warum sprechen sie nicht?

- a) Zu schüchtern / Angst, Fehler zu machen
- b) Es fehlen Wortschatz / Redemittel / Grammatik
- c) Thema uninteressant
- d) Einige reden dauernd, andere praktisch nie



### Und was kann ich tun?

- a) Partner- / Gruppenarbeit, Fehler sind integraler Teil des Lernens, Ziel GER A1 – B1: ich kann mich verständlich machen
- b) VOR und WÄHREND der Aufgabe Vokabeln / Redemittel und Grammatik zur Verfügung stellen
- c) Themen nach der Zielgruppe und dem Vorwissen wählen
- d) Methoden einsetzen, die alle zum Sprechen ermutigen (Wimmeln, Kugellager, Speed dating, Partner Interview etc.)



Trainer: Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



## Ideensammlung Teil 2:

### Warum sprechen sie nicht?

- a) Keine Lust!
- b) Macht keinen Sinn, wenn nicht ALLES korrigiert wird
- c) Keiner spricht
- d) Kulturell bedingtes „Sprechverbot“



### Und was kann ich tun?

- a) Müde? Sauerstoff? Schokolade? Loben! Und: selber teilnehmen.
- b) Transparent machen: Es gibt Übungen, die das korrekte Sprechen trainieren, und Übungen, die das flüssige Sprechen trainieren



- c) Leise Hintergrundmusik spielen
- d) Respektieren



### e) Und das Wichtigste:

**Teacher Talking Time (TTT) reduzieren!**



Trainer: Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)

*Welche Methode haben wir bei der letzten Aktivität eingesetzt?*

Die Methode "**Think-Pair-Share**" ist den kooperativen Lernmethoden zuzuordnen. Frei übersetzen könnte man sie so: "Nachdenken (alleine) - austauschen (zu zweit) - (mit-)teilen (in der Großgruppe)". Bei dieser Methode geht es darum, sich zuerst individuell mit einem Thema oder einer Aufgabenstellung auseinanderzusetzen.

**Think-Pair-Share - wb-web**

<https://wb-web.de/material/methoden/Think-Pair-Share.html>





**Wie oft kann ich einen Dialog üben, ohne dass es langweilig wird?**

**Im „Hotel zur paradiesischen Erholung“**

*Methode: Konzentrische Kreise oder Zwei Reihen*

- 1) Die TN bilden zwei Kreise, einen inneren Kreis und einen äußeren Kreis. Jeder TN steht so, dass ihm / ihr ein TN gegenüber steht.
- 2) Die sich gegenüberstehenden TN üben einen Dialog.
- 3) Der äußere Kreis bewegt sich um eine Person weiter im Uhrzeigersinn, der innere Kreis bleibt stehen.
- 4) Der Dialog wird mit dem neuen Partner wiederholt.
- 5) Und so weiter.
- 6) Konversation im Anschluss: Ähnliche Erlebnisse?



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)

**Wie oft kann ich einen Dialog üben, ohne dass es lang  
wird? Im „Hotel zur paradiesischen Erholung“  
Methode: Konzentrische Kreise oder Zwei Reihen**



### Evaluation:

1. Wie habt ihr euch gefühlt?
2. Was war das Lernziel? Wurde das Lernziel erreicht?
3. Wie kann man die Übung adaptieren? Gruppengröße?
4. Was muss vor dieser Übung bekannt sein?
5. Vorbereitungszeit für diese Übung?
6. Quelle: [www.hueber.de/seite/pg\\_lehren\\_starter\\_nxt?tabid45242=5](http://www.hueber.de/seite/pg_lehren_starter_nxt?tabid45242=5)



Deutsche Version auf [www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links)



## Ungewöhnliche Hobbies

### *Methode: Expertenteams*

- 1) Auf dem Tisch / Boden liegen Kopien zu verschiedenen ungewöhnlichen Hobbies. Nehmen Sie sich eine Kopie zu einem Hobby, das Sie interessiert.
- 2) Gehen Sie im Raum umher und bilden Sie eine Gruppe mit den TN, die das gleiche Hobby gewählt haben.
- 3) Lesen Sie gemeinsam und tauschen Sie sich aus über das Hobby: Haben Sie schon von diesem Hobby gehört? Kennen Sie jemanden, der dieses Hobby betreibt?

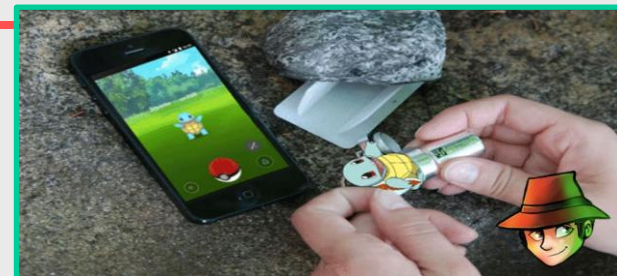




## Ungewöhnliche Hobbies

*Methode: Expertenteams*

- 4) Wenn Sie genügend Informationen über dieses Hobby ausgetauscht haben, falten Sie Ihre Kopie so, dass Sie den Text nicht mehr lesen können. Notieren Sie nun 5 Stichworte, die Ihr Hobby beschreiben.
- 5) Auf der Rückseite Ihrer Kopie sehen Sie eine Ziffer. Auf dem Boden im Raum liegen Karten mit Ziffern. Gehen Sie zu der Karte, die die gleiche Ziffer hat wie Ihre Kopie.



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



## Ungewöhnliche Hobbies

### *Methode: Expertenteams*

- 6) Sie finden sich nun in einer neuen Gruppe. Die anderen Gruppenmitglieder sind Experten für ein anderes Hobby. Tauschen sie sich nun aus: beschreiben Sie Ihr eigenes Hobby, hören Sie den anderen Beschreibungen zu und wählen Sie dann in Ihrer Gruppe ein Hobby, das Sie gerne ausprobieren möchten!
- 7) Konversation im Anschluss: Eigene Erfahrungen? Weitere ungewöhnliche Hobbies? Etwas, das Sie gerne einmal ausprobieren möchten? Etwas, was Sie überhaupt niemals machen möchten?....



## Ungewöhnliche Hobbies

*Methode: Expertenteams*

### Evaluation:

1. Wie habt ihr euch gefühlt?
2. Was war das Lernziel? Wurde das Lernziel erreicht?
3. Wie kann man die Übung adaptieren?
4. Quelle: **Brush up B1 Unit 7 / Autorin: Brigitte Köper**

Deutsche Version auf [www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links)



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



## Tandem Interviews: Thema „Kino und Filme“

*Methode: Partnerinterview und Vorstellen*



- 1) Die Hälfte der Klasse erhält Interviewblätter, markiert mit „Student A“, die andere Hälfte Blätter mit „Student B“. Jeder „Student A“ sucht sich einen „Student B“.
- 2) Jeder Lerner hat 10 Fragen, die verschieden sind von den 10 Fragen des Partners.
- 3) Je nach gewünschtem Zeitaufwand wählt jeder Partner ca 5 – 8 Fragen, und die Paare befragen sich im Ping-Pong-System. Dabei werden Notizen gemacht.



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koep-erwachsenenbildung.de](http://www.koep-erwachsenenbildung.de)

## Tandem Interviews: Thema „Kino und Filme“

*Methode: Partnerinterview und Vorstellen*



- 5) Nach Abschluss der Partnerinterviews bittet der KL die TN, jeweils von einem oder zwei Details zu berichten, die er in dem Gespräch herausgefunden hat und die interessant sind.



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koeper-erwachsenenbildung.de](http://www.koeper-erwachsenenbildung.de)

## Tandem Interviews: Thema „Kino und Filme“

*Methode: Partnerinterview und Vorstellen*



### Evaluation:

1. Wie habt ihr euch gefühlt?
2. Was war das Lernziel? Wurde das Lernziel erreicht?
3. Wie kann man die Übung adaptieren? Gruppengröße?
4. Vorbereitungszeit für diese Übung?

Quelle: Conversation Questions for the ESL/EFL Classroom <http://iteslj.org/questions/>  
Deutsche Version auf

[www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de/downloads-und-links)



**Trainer:** Brigitte Köper, Nürnberg [www.koepfer-erwachsenenbildung.de](http://www.koepfer-erwachsenenbildung.de)



# Vielen Dank für Ihre Teilnahme!!!

